

Neuzulassungen: Fünfmal wechselt der Spitzenreiter

Im September hat es in ungewöhnlichen vielen Fahrzeugsegmenten einen Wechsel an der Spitze der Neuzulassungen gegeben. In gleich fünf Kategorien übernahm eine andere Baureihe den ersten Platz. Bei den Kleinwagen steht jetzt der Opel Corsa statt der VW Polo an vorderster Stelle, in der Mittelklasse löste der VW Passat den Audi A4 ab, und in der oberen Mittelklasse übernahm der BMW 5er die Führung vom Audi A6. Bei den Sportwagen machte sich die Markteinführung des Toyota GT86 bemerkbar, der das E-Klasse Coupé von Mercedes-Benz verdrängte. Bei den Utilities gab es einen markeninternen Wechsel vom VW T5 auf den Caddy.

Mit Up, Polo, Golf (einschließlich Jetta), Tiguan und Touran stellte Volkswagen im vergangenen Monat auch in fünf weiteren Segmenten das am häufigsten zugelassene Neuwagenmodell. Der Mercedes-Benz hielt mit der B-Klasse den Spitzenplatz bei den Mini-Vans, BMW mit dem 7er in der Oberklasse und der Fiat Ducato bei den Wohnmobilen. (ampnet/jri)